

## Möglicher Funktionsumfang

Im Nachfolgenden wird der Funktionsumfang einzelner Gewerke beschrieben, der mittels Nutzung eines ambiHome-Systems durch den Endanwender steuerbar sein kann. Der Nutzung dieser Funktionen liegt eine entsprechende Beauftragung durch den ambiHome-Kunden zugrunde:

### Beleuchtung

- i. Schaltbare Leuchtenkreise
  - 1. Umschalten mit einem Taster, An-/Ausschalten mit je einem Taster
  - 2. Visualisierung: Umschalten mit Statusanzeige
  - 3. Visualisierung: Zeitschaltuhren
  - 4. Visualisierung: Dämmerungssteuerung
- ii. Dimmbare Leuchtenkreise
  - 1. Umschalten mit einem Taster
  - 2. Hoch-/Runterdimmen über einen oder zwei Taster
  - 3. Anfahren des letzten Dimmwertes beim Einschalten
  - 4. Visualisierung: Hoch-/Runterdimmen mit Statusanzeige
  - 5. Visualisierung: Zeitschaltuhren
  - 6. Visualisierung: Dämmerungssteuerung
  - 7. Tuneable White Lichtoption (per plug&play limitiert)

### Heizung

- 1. Visualisierung: Einzelraumregelung für jeden Raum mit jeweils eigenem Fußbodenheizkreis
- 2. Visualisierung: Sollwerteinstellung
- 3. Visualisierung: Temperaturerfassung durch einen Sensor im Raum
- 4. Visualisierung: Zeitschaltuhren für Sollwerteinstellung
- 5. Visualisierung: Dämmerungssteuerung
- 6. Diagnose: Ventilöffnung, Störungsmeldung

### Klima

- 1. Heizen-/Kühlen Option (Betriebsmodus muss beim Wärmeerzeuger geändert werden)

### Verschattung

- i. Jalousien / Raffstores (elektrische Motoren als Voraussetzung)
  - 1. Hoch-/Runterfahren über Doppeltaster
  - 2. Sperrung bei Windalarm (mit Wetterstation)

3. Lamellenverstellung für Jalousien über Doppeltaster (keine Lamellenverstellung für Gruppen)
  4. Visualisierung: Anfahren einer Position
  5. Visualisierung: Lamellenposition einstellen
  6. Visualisierung: Zeitschaltuhren für Position
  7. Visualisierung: Dämmerungssteuerung
- ii. Rollladen
1. Hoch-/Runterfahren über Doppeltaster
  2. Visualisierung: Anfahren einer Position
  3. Visualisierung: Zeitschaltuhren für Position
  4. Visualisierung: Dämmerungssteuerung
- iii. Markise
1. Aus-/Einfahren über Doppeltaster
  2. Visualisierung: Anfahren einer Position
  3. Visualisierung: Zeitschaltuhren für Position
  4. Visualisierung: Dämmerungssteuerung

## Sensorik

### i. MultiSensor

Erfassung folgender Messdaten:

1. Bewegungserkennung
    - I. Anzeige in der Visualisierung
    - II. Möglichkeit zur Einbindung in die Alarmierungsfunktion
    - III. Anschalten eines Lichts bei Bewegung
  2. Temperatur
    - I. Anzeige in der Visualisierung
    - II. Meldung der Ist-Temperatur an den Heizkreisaktor
  3. Luftfeuchte
    - I. Anzeige in der Visualisierung
  4. Potentialfreier Eingang
    - I. Anschluss eines Rauchmelders (potentialfreier Ausgang)
  5. Einstellmöglichkeiten
    - I. Laufzeit
    - II. Helligkeitsschwellenwerte
    - III. Sperrung
- ii. Wetterstation
- Erfassung folgender Messdaten, falls die Wetterstation über diese Funktionalitäten werkseitig verfügt:
1. Windgeschwindigkeit
    - I. Anzeige in der Visualisierung
    - II. Nutzung eines Grenzwertes, ab dem die Verschattungselemente hochfahren (Schutz vor möglichem Schaden durch Wind, für den ambiHome jedoch keine Haftung und/oder Gewährleistung übernimmt)
  2. Helligkeit

- I. Anzeige in der Visualisierung
- 3. Lufttemperatur
  - I. Anzeige in der Visualisierung

## Visualisierung

- i. Zeitschaltuhren
 

Auf folgende Gewerke können beliebig viele Zeitschaltuhren angelegt werden:

  - 1. Leuchte (schaltbar, dimmbar)
  - 2. Verschattung (Jalousie, Raffstore, Rolllade, Markise)
  - 3. Heizung (Heizkreis im Zimmer)
  - 4. Gruppe (in Entwicklung)
  - 5. Szene (s. u.)
    - II. Auswahl von beliebigen Wochentagen
    - III. Auswahl einer beliebigen Uhrzeit
    - IV. Sonnenauf- und Untergangszeiten mit positiver und negativer Abweichung (Bsp.: Jalousie soll 10 min vor Sonnenaufgang hochfahren)
- ii. Szenen
  - 1. Anlegen von Szenen
  - 2. Auswahl aller zur Verfügung stehenden Gewerke für jede Szene
  - 3. Anlernen der Szenenteilnehmer auf Knopfdruck (Visu)
  - 4. Auslösen einer Szene durch Knopfdruck (Visu) oder Tasterdruck (muss vorher belegt/geplant werden)

## Alarmierung

- i. Innenhaut- und Außenhautüberwachung:
  - 1. MultiSensorik (Innenhaut)
  - 2. Fensteröffnungs-Kontakte (Außenhaut)
    - I. Eigene Auswahlmöglichkeit der MultiSensoren und Fensteröffnungskontakte, die für Alarmierung herangezogen werden sollen (Alarm bei Statusänderung)
    - II. Aktivierung und Deaktivierung des Alarms durch die Visualisierung
    - III. Alarmierungsvorlauf einstellbar (z. B. Alarmschaltung erst 30 Sekunden nach Anschalten frei)
    - IV. Alarmierung auf Email-Adresse

## VPN-Verbindung<sup>1</sup>

- 1. Bereitstellung einer automatischen VPN-Verbindung
- 2. Internetverbindung muss vorliegen

---

<sup>1</sup> Die VPN-Verbindung kann u.U. ein kostenpflichtiges Zusatzmodul sein

3. Individueller Zugang zum System durch eine eigene URL (Informationen hierzu auf der ControlBox)
4. Individuelle Zugangsdaten (Informationen hierzu auf der ControlBox)

VPN-Verbindung deaktivierbar (das System ist dann nicht mehr aus dem Internet zu erreichen, sondern nur noch im internen Netzwerk unter der lokalen IP-Adresse, die der bauseitig zu stellende Router für die ControlBox vergeben hat.

## Türstation (IP-basiert, Komplettlösung von ambiHome)

- i. Aufruf der Visualisierung über ein 7" Innen-Panel
- ii. Nutzung verschiedener Außenstationen für EFH und MFH
- iii. Einbindung von IP-Kameras

## Garagentoröffner

- i. Visualisierung: Öffnung/Schließung per Impuls auf einen Aktorkanal
- ii. Status Anzeige offen/geschlossen (Reedkontakt als Voraussetzung)

## Inbetriebnahmemodus u.a.:

- i. Inbetriebnahme der Anlage mittels einer Weboberfläche und PDF-Dokumentation
- ii. Einstellen der Laufzeiten der Verschattungseinheiten
- iii. Überprüfung Heizkreisfunktionalität

Generell gibt es darüber hinaus die Möglichkeit weitere Geräte einzubinden. Hierzu muss jeweils eine individuelle Absprache getroffen werden.